

Gruppenarbeit „Laufrichtung von Papier“

Hinweise für die Herstellung

- Arbeitsauftrag und Wortkarten kopieren und evtl. laminieren
- Medien: zwei Zeitungsbögen

Hinweise zum Einsatz

- Einsatz zur Erarbeitung (Materialerkundung)
- Einsatz als Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit
- Mögliche Verwendung der Papierstreifen: Kaschieren einer Rassel aus einer Papprolle oder einem Joghurtbecher

Laufrichtung von Papier – Reißprobe



Aufgaben:

1. Reiß die Zeitung in zwei Richtungen in Streifen und **beschreibe**.

	Beschreibung der Tätigkeit Reißen	Beschreibung des gerissenen Streifens
 Längsrichtung	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
 Querrichtung	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>

2. Stelle die Laufrichtung des Zeitungspapiers fest. In Laufrichtung verläuft der Riss gerade, in Querrichtung schief.



Laufrichtung

Gruppenarbeit „Papier stabilisieren“

Hinweise für die Herstellung

- Arbeitsaufträge kopieren, evtl. laminieren
- Medien: Kopierpapier, Kleber, Falzbein, Lineal

Hinweise zum Einsatz

- Einsatz zur Erarbeitung (Materialerkundung)
- Einsatz als Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit

Papier stabilisieren – Falten

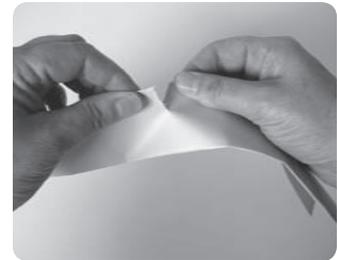
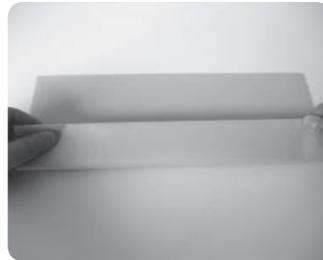


Aufgaben:

1. **Reiße** ein Blatt in der Mitte durch.



2. **Falte** ein Blatt zu einem Streifen und **reiße** es in der Mitte durch.



3. Was stellst du fest?

Papier stabilisieren – Rollen



Aufgaben:

1. **Rolle** ein Blatt Papier zu einer Rolle und **verklebe** das Ende.



2. **Lege** dein Federmäppchen auf die Rolle. **Was stellst du fest?**

Papier stabilisieren – Quader herstellen



Aufgaben:

1. Falte ein Blatt Papier einige Male.



2. Klebe das Papier zu einem Quader.



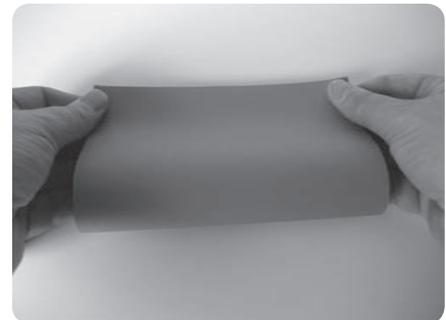
3. Lege 1–2 Federmäppchen auf diesen Quader.
Was stellst du fest?

Papier falten bzw. falzen

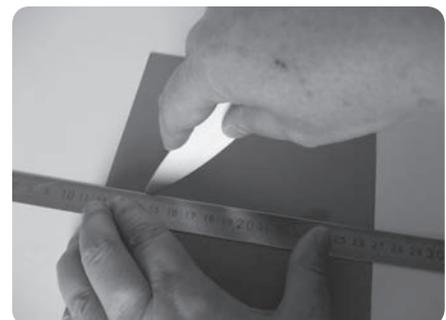


Aufgaben:

1. Falte ein Blatt Papier einmal.



2. Falze ein Papier einmal mit einem Falzbein und **falte** es dann.



3. Vergleiche die beiden Büge. **Was stellst du fest?**

Name:	Klasse:	Datum:	Fach:	Nr.:
-------	---------	--------	-------	------

Was benötige ich zum Werken mit Papier?



Ergänze die Namen der Werkzeuge.

Metallwinkel	Zirkel	Falzbein	Stahlmaßstab	Papierschere	Papiermesser
Konturenschere	Cutter	Silhouettenschere	Geodreieck	Pappschere	Lineal

Werkzeuge zum Anzeichnen/Falzen			
	<input type="text"/> <input type="text"/>		<input type="text"/> <input type="text"/>
	<input type="text"/> <input type="text"/>		<input type="text"/> <input type="text"/>
	<input type="text"/> <input type="text"/>		<input type="text"/> <input type="text"/>

Werkzeuge zum Schneiden			
	<input type="text"/> <input type="text"/>		<input type="text"/> <input type="text"/>
	<input type="text"/> <input type="text"/>		<input type="text"/> <input type="text"/>
	<input type="text"/> <input type="text"/>		<input type="text"/> <input type="text"/>

Name:	Klasse:	Datum:	Fach:	Nr.:
-------	---------	--------	-------	------

Die Geschichte des Origami



Aufgaben:

1. Lies den Text durch.
2. Beantworte die untenstehenden Fragen.

Origami – eine faszinierende, traditionelle Technik

Origami ist eine jahrhundertealte Kunst des Papierfaltens, welche ihren Ursprung in Japan hat. Das Wort Origami kommt aus dem Japanischen und setzt sich aus den beiden Wörtern „oru“ = Falten und „kami“ = Papier → Papierfalten zusammen.

Die Geschichte des Papierfaltens begann mit der Erfindung des Papiers in China (ca. 100 Jahre n. Chr.). Mönche brachten das Papier nach Japan. Aufgrund seiner Seltenheit gewann es an großer Bedeutung. Auch bei religiösen Anlässen spielte das Papier eine große Rolle.

Das Falten erlangte schnell große Beliebtheit. Die Kunst des Papierfaltens war zuerst aufgrund des Papierpreises nur den Wohlhabenden möglich. Später, als Papier billiger wurde, konnten auch ärmere Leute Faltarbeiten anfertigen. Besondere Faltungen wurden von Generation zu Generation durch die Aufbewahrung von Modellen weitergegeben.

Nach Europa kam das Papierfalten durch einen Besuch einer Zauberkünstlergruppe, die aus einem Papier den weltweit bekannten Papierkranich faltete.

Nach und nach erschienen viele Faltanleitungen und Bücher. Origami ist heute eine beliebte Freizeitbeschäftigung von Kindern und Erwachsenen. In Kindergärten und Schulen werden viele Faltarbeiten angefertigt. Origami dient aber auch therapeutischen Zwecken.

Durch die Weiterentwicklung der Technik gibt es viele verschiedene Arten von Origami. Beim klassischen Origami wird jedoch ein Faltobjekt nur aus einem Stück Papier ohne Schere und Kleber gefaltet.

Fragen zum Text:

Welche Wörter stecken in dem Wort „Origami“ und was bedeuten sie?

In welchem Land hatte das Papierfalten seinen Ursprung? _____

Warum war es vorerst nur wohlhabenderen Leuten möglich, Papier zu falten?

Wie kam die Technik nach Europa? _____

Nenne eine sehr bekannte Origamifigur. _____

Wie wird eine klassische Origamiarbeit angefertigt? _____

Domino „Papierarten“

Hinweise für die Herstellung

- Kärtchen ggf. vergrößern, auf Tonpapier kopieren, ausschneiden und laminieren
- Dominokärtchen nach der Fertigstellung in eine Box zur besseren Haltbarkeit und Aufbewahrung geben

Hinweise zum Einsatz

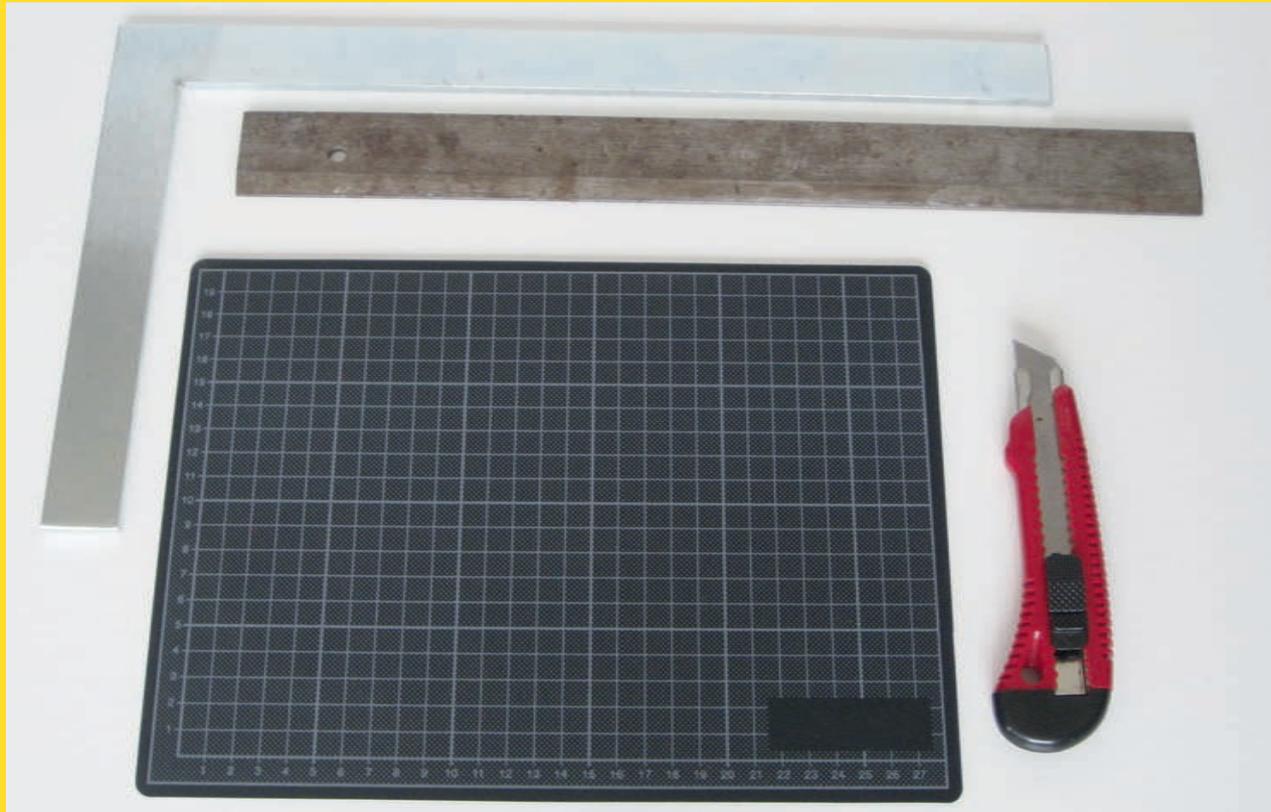
- Einsatz zur Ergebnissicherung
- Einsatz zur Differenzierung

Spielanleitung

- Die Kärtchen werden verteilt.
- Der Schüler mit dem Baustein START darf beginnen.
- Alle weiteren Kärtchen werden entsprechend angelegt.

START ➔	Kopierpapier	<ul style="list-style-type: none"> • einfarbig • wird im Büro verwendet 	Krepppapier
<ul style="list-style-type: none"> • gerollt im Handel erhältlich • rau, wellig 	Seidenpapier	<ul style="list-style-type: none"> • glatt, leicht • hat den gleichen Namen wie ein Stoff 	Tonpapier
<ul style="list-style-type: none"> • etwas fester als Kopierpapier • wird zum Gestalten verwendet 	Fotokarton	<ul style="list-style-type: none"> • etwas fester als Tonpapier • wird für Fotoalben verwendet 	Transparentpapier
<ul style="list-style-type: none"> • durchscheinend • wird für Fensterbilder verwendet 	Wellpappe	<ul style="list-style-type: none"> • etwas fester als Fotokarton • wellig 	Zeitungs-papier
<ul style="list-style-type: none"> • sehr dünn • mit den neuesten Nachrichten bedruckt 	Geschenk-papier	<ul style="list-style-type: none"> • Vorderseite je nach Anlass bunt bedruckt • Geschenkverpackung 	Karton
<ul style="list-style-type: none"> • etwas fester als Fotokarton • wird für Schachteln verwendet 	Glanzpapier	<ul style="list-style-type: none"> • auf der Vorderseite einfarbig, glänzend • auf der Rückseite weiß 	➔ ZIEL

Schneiden mit dem Cutter



Aus dem Werk 07819 "Werken in Bildern" – Auer Verlag - AAP Lehrerfachverlage GmbH, Augsburg

Schneiden mit dem Cutter

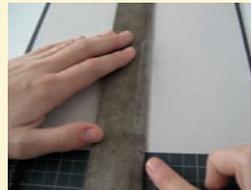


Papier kann nicht nur mit einer Schere, sondern auch mit einem Cutter getrennt werden. Dicke Papiere, Kartone, Pappe oder besonders präzise Schnitte werden mit einem Cutter getrennt.

Es gibt verschiedene Cutter: einfache Cutter mit Abbrechklingen, Skalpelle, Teppichmesser usw.



1. Messen und Anzeichnen



2. Lineal anlegen, fixieren



3. Schneiden mit dem Cutter

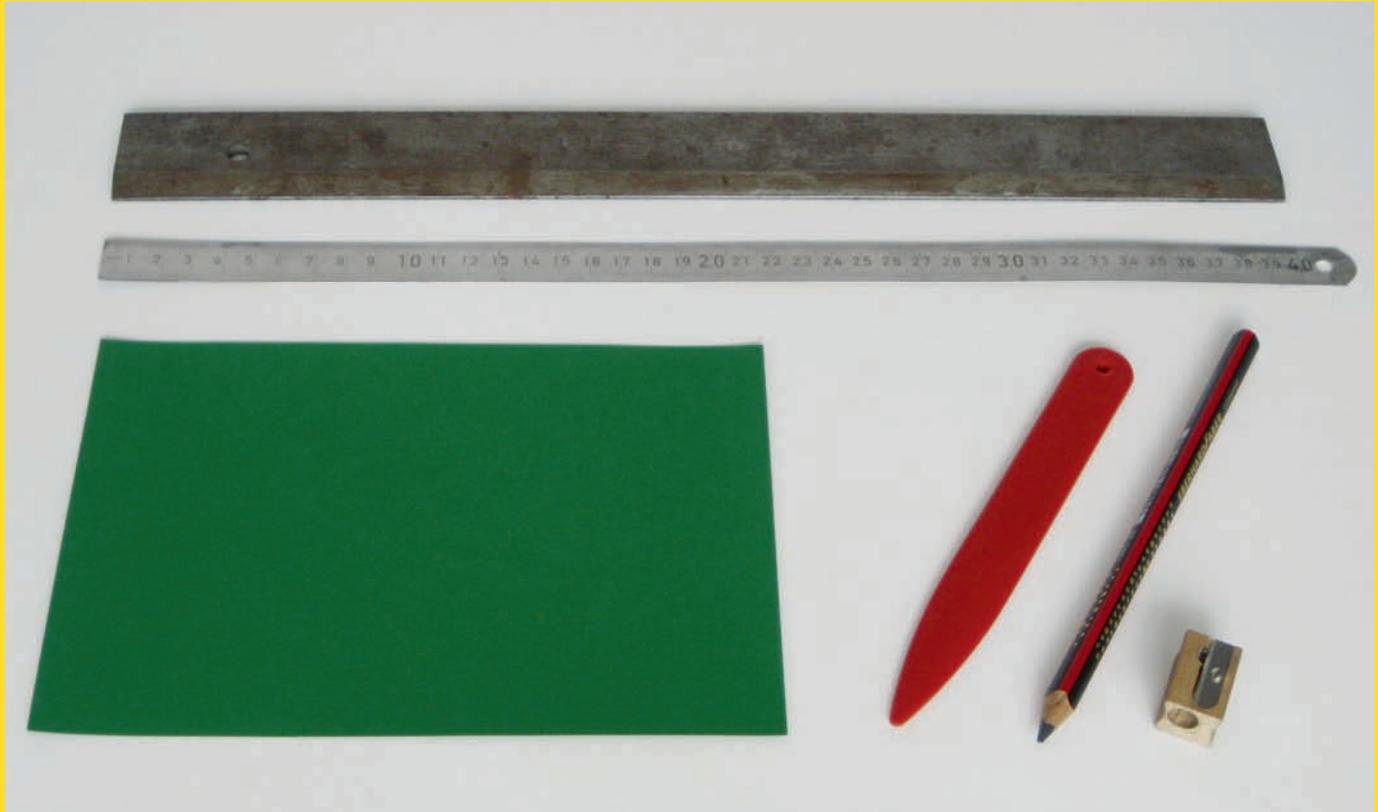


- Vorsicht im Umgang mit einem Cutter: Es besteht hohe Verletzungsgefahr.
- Arbeite immer auf einer Schneideunterlage oder mehreren Lagen Zeitungspapier/Katalogen.
- Lasse die Schneideklinge nur wenig Millimeter herausstehen und ziehe sie nach Gebrauch sofort wieder ein.
- Schneide direkt am Stahllineal.
- Halte das Lineal so fest, dass deine Finger nicht im Schnittbereich liegen.
- Führe den Cutter mit mäßigem Druck.
- Brich die Klinge bei Abbrechklingen nur mit der Vorrichtung ab.



- Trennen von dickeren Papieren, Karton, Pappe

Falzen von Papier



Aus dem Werk 07819 "Werken in Bildern" – Auer Verlag - AAP Lehrerfachverlage GmbH, Augsburg

Falzen von Papier



Um bei dickerem Papier und Karton beim Falten eine saubere Bugkante (= Falzbruch/Falzante/Falz) zu erzielen, wird diese mit einem Falzbein gefalzt. Mit dem Falzbein zieht man an einem Lineal entlang eine Rille (= Falzlinie) in das Papier, welches anschließend an der Rille entlang gefalzt wird. Danach wird der Bug mithilfe des Falzbeins glatt gestrichen.



1. Falz markieren,
Lineal anlegen



2. Rille mit dem Falzbein
ziehen



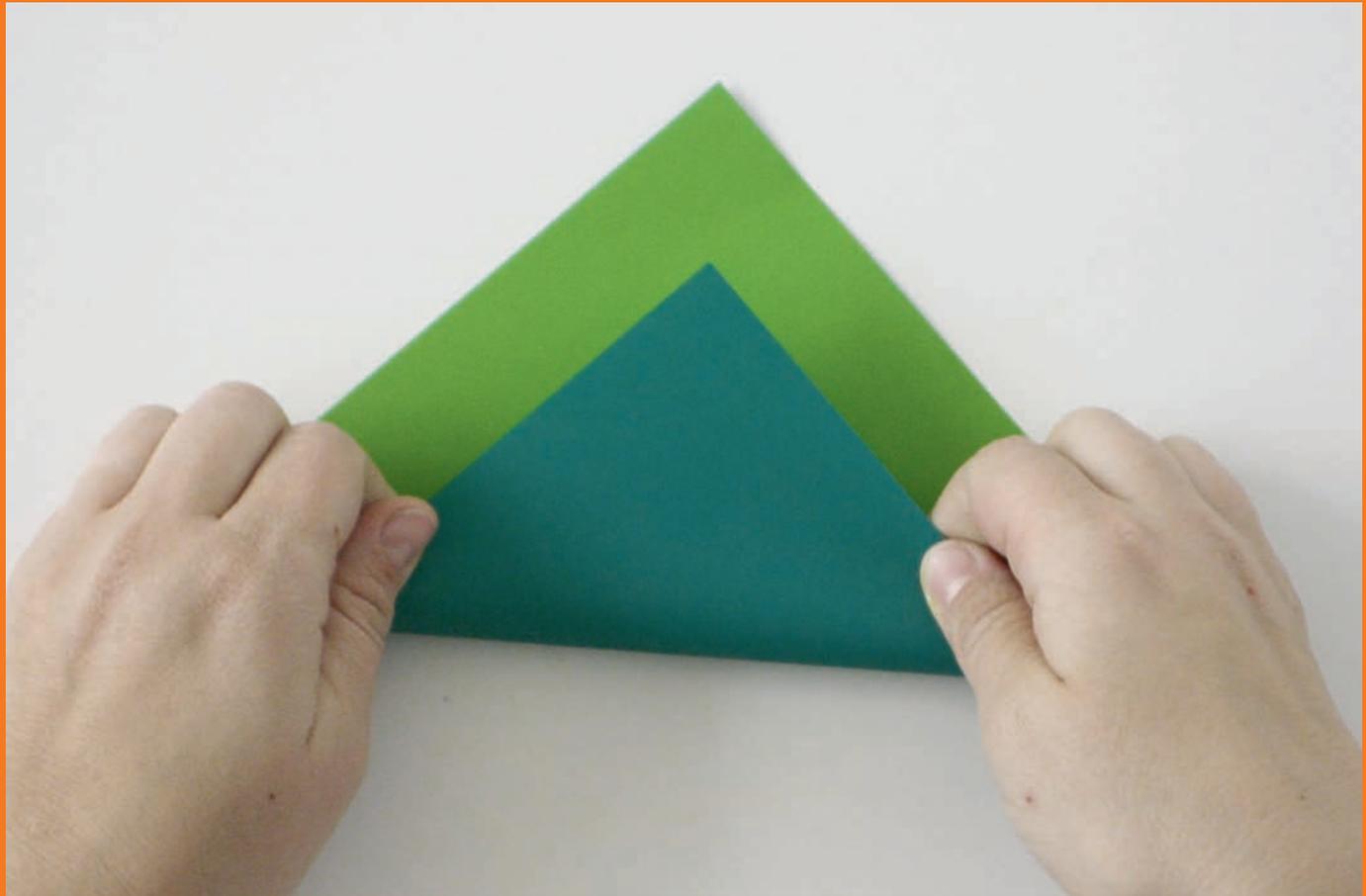
3. Papier falten und mit dem
Falzbein ausstreichen



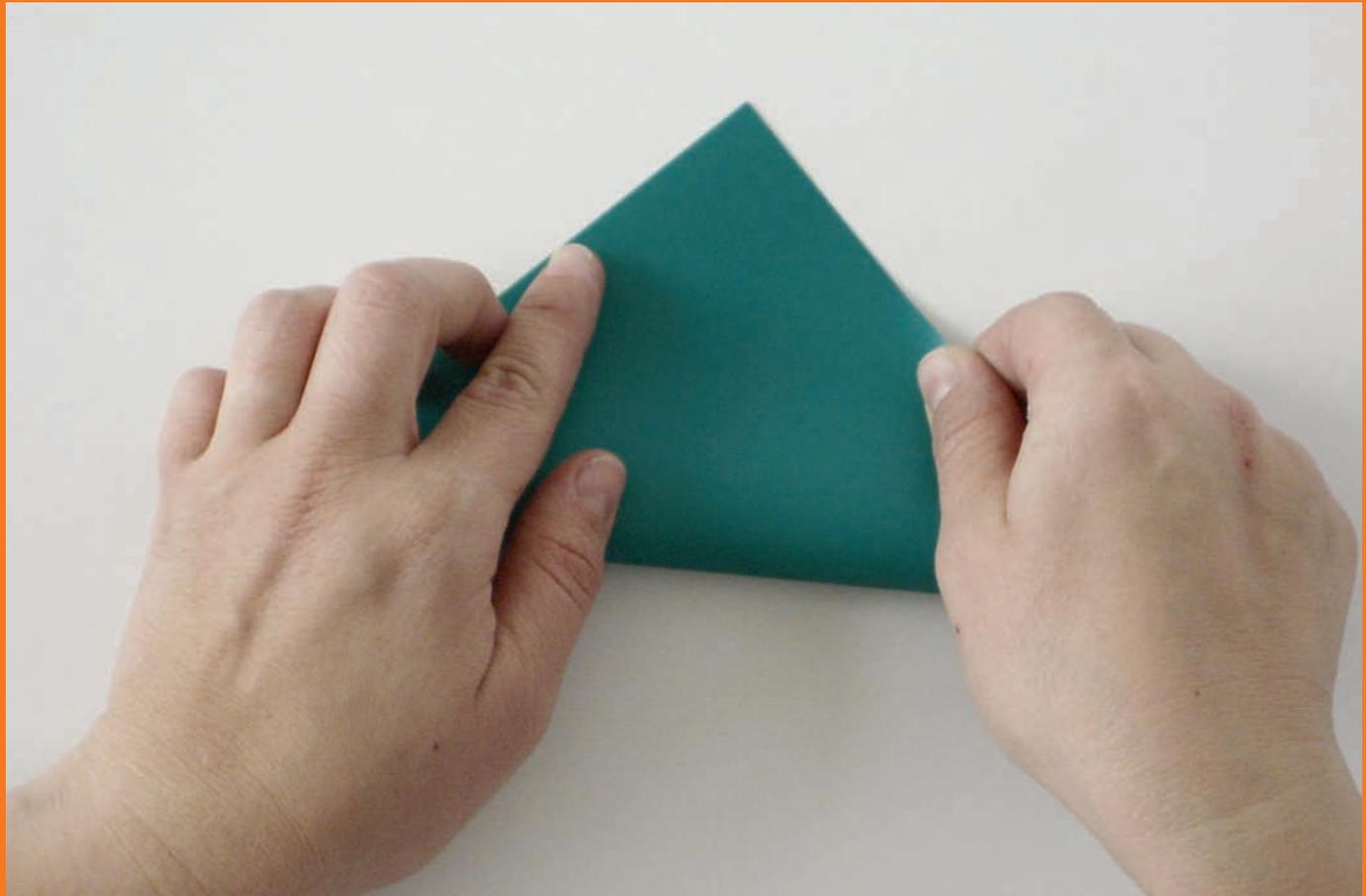
- Markiere die zu falzende Kante mit Bleistift.
- Fixiere das Lineal gut mit der Hand.
- Halte das Falzbein im 45° Winkel.
- Ziehe das Falzbein mit mäßigem Druck über das Papier/den Karton.

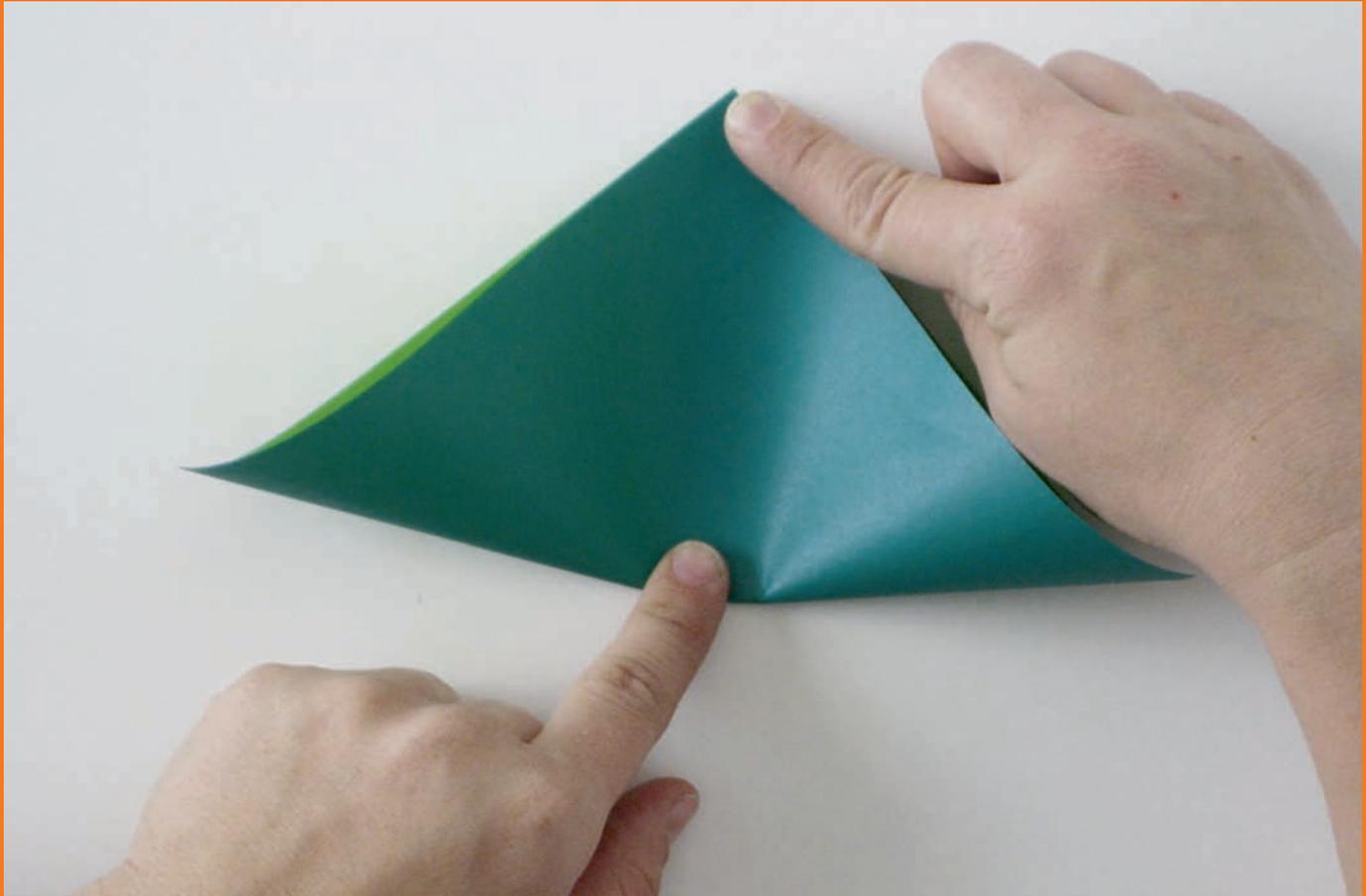


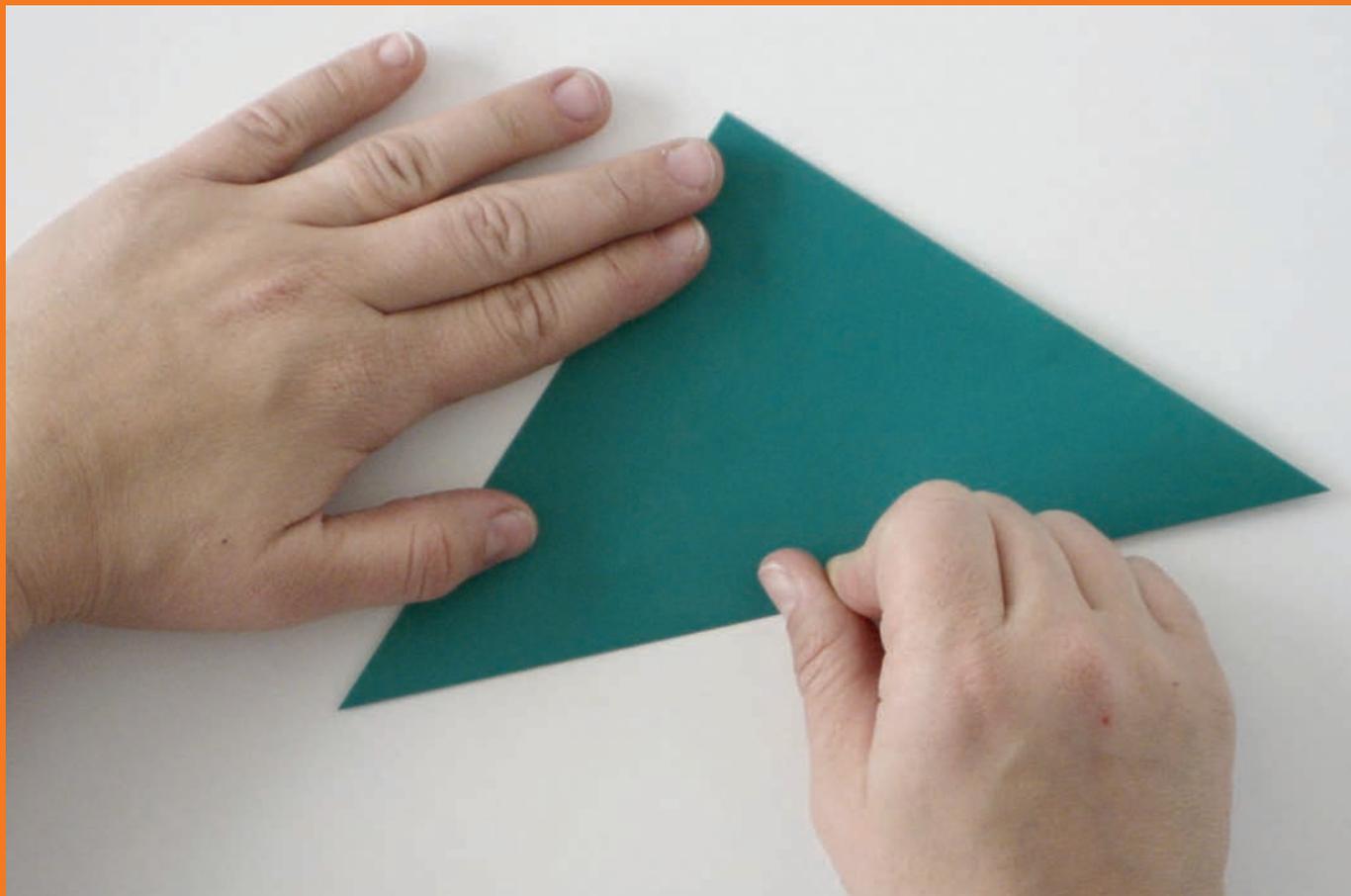
- Arbeiten aus dickerem Papier/Karton
- Faltarbeiten, z. B. Karten, Origami
- Konstruktives Bauen mit Papier



Faltregeln – 1. Von unten nach oben falten







Faltregeln – 4. Bug mit dem Daumen ausstreifen